

**Niederschrift
zur 2. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der
Ortsgemeinde Pohl**

Sitzungstermin: Montag, 22.07.2019
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:20 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus "Zur alten Schule", Pohl
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 29/2019

Anwesend sind:

Von den Ratsmitgliedern

Frau Susanne Gabel
Herr Christoph Gerlach
Herr Markus Lück
Herr Manfred Meser
Herr Jan Perscheid

Von den Beigeordneten

Herr Holger Güth
Herr Prof. Thomas Steffen

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Nico Perabo

Tagesordnung:

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Pohl
Vorlage: 21 DS 16/ 0006
2. Zustimmung zur Bildung des Geschäftsbereiches „Tourismus und Kultur, insbesondere Betrieb des Limeskastell Pohl“ und Übertragung auf den II. Ortsbeigeordneten
Vorlage: 21 DS 16/ 0007
3. Spenden
4. Mitteilungen des Ersten/Zweiten Beigeordneten
5. Anfragen der Ratsmitglieder

Protokoll:**A. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Ortsbeigeordnete Holger Güth eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass

- zur heutigen Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde
- mehr als die Hälfte der Ratsmitglieder erschienen sind, so dass die Vertretung beschlussfähig ist.

B. Niederschrift der vorhergehenden Sitzung

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 03.07.2019 einstimmig (6 Ja-Stimmen)

TOP 1 Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Pohl**Vorlage: 21 DS 16/ 0006**

Die Ortsgemeinde Pohl plant für den Aufgabenbereich „Tourismus und Kultur, insbesondere Betrieb des Limeskastell Pohl“ einen Geschäftsbereich zu bilden, der nach § 50 Absatz 3, Satz 1 GemO einem Beigeordneten übertragen werden soll.

Soweit für Beigeordnete Geschäftsbereiche gebildet werden sollen, ist deren Zahl in der Hauptsatzung nach § 50 Absatz 4, Satz 1 GemO zu regeln. Dies findet Aufnahme in § 2 Absatz 2 der Hauptsatzung.

Im Besonderen der Betrieb des Limeskastells ist mit einem erheblichen Aufwand zu führen. Aus diesem Grund wird eine Gewährung des Höchstsatzes in Höhe von 30 % der Aufwandsentschädigung, die der Ortsbürgermeister erhält, als Aufwandsentschädigung des Ortsbeigeordneten mit eigenem Geschäftsbereich aufgenommen (sh. § 4 Absatz 3 der Hauptsatzung).

Der finanzielle Mehraufwand bei der Aufwandsentschädigung des Beigeordneten mit eigenem Geschäftsbereich beträgt rund 2.200 €/p.A.

Der Gemeinderat stimmt der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Pohl in der vorliegenden Fassung mit 6 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen zu.

TOP 2 Zustimmung zur Bildung des Geschäftsbereiches „Tourismus und Kultur, insbesondere Betrieb des Limeskastell Pohl“ und Übertragung auf den II. Ortsbeigeordneten

Vorlage: 21 DS 16/ 0007

Der Aufgabenbereich „Tourismus und Kultur, insbesondere Betrieb des Limeskastell Pohl“ soll zur Entlastung des Ortsbürgermeisters auf den Zweiten Ortsbeigeordneten als eigener Geschäftsbereich übertragen werden. Die Übertragung eines Geschäftsbereiches endet mit Ablauf der Amtszeit des Beigeordneten, es sei denn, die Übertragung wurde vorher aufgehoben. Die Hauptsatzung wurde dementsprechend geändert.

Die Bildung und Übertragung eines Geschäftsbereiches bedarf nach § 50 Absatz 4, Satz 4 GemO der Zustimmung des Gemeinderates.

Der Gemeinderat stimmt der Übertragung des Geschäftsbereiches für den Aufgabenbereich „Tourismus und Kultur, insbesondere Betrieb des Limeskastells Pohl“ auf den 2. Beigeordneten, Herrn Prof. Thomas Steffen mit 5 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen zu. Herr Prof. Thomas Steffen nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil.

TOP 3 Spenden
Entfällt.

TOP 4 Mitteilungen des Ersten/Zweiten Beigeordneten
4.1 Kommunikation der Gemeinderatsmitglieder

Die Verteilung von Informationen, Protokollen, Einladungen und Beschlussvorlagen soll zukünftig möglichst elektronisch erfolgen. Die Ratsmitglieder werden gebeten, am elektronischen Ratsinformationssystem der Verbandsgemeinde Nassau teilzunehmen. Selbstverständlich bleibt der Informationsfluss auch dann gewährleistet, wenn dies nicht möglich sein sollte.

Unabhängig davon wird Prof. Thomas Steffen jedem Ratsmitglied eine Gemeinde- email- Adresse vorname.nachname@gemeinde-pohl.de zur Verfügung stellen. Diese kann sowohl als Inbox- Postfach auf dem Rechner installiert werden (empfohlen) oder an eine private mail- Adresse weitergeleitet werden.

4.2 Delegation von Aufgabenbereichen

Folgende Zuständigkeitsbereiche werden an Ratsmitglieder delegiert:

- Grillhütte, Dorfgemeinschaftshaus: Nico Perabo und Jan Perscheid
- Wald, Landwirtschaft und Jagd: Christoph Gerlach, Markus Lück

Generell findet der Vorschlag, Dorfentwicklungsprojekte an Kleingruppen zu delegieren, die wiederum dem Gemeinderat berichten, Zustimmung.

4.3 Düngekalklagerung am Waldfestplatz

Ulrich Münch, Singhofen hat in vorheriger Absprache mit Holger Güth vorübergehend Düngekalk am Waldfestplatz gelagert. Unmittelbar nach der Rapsernte wird der Kalk auf seine angrenzenden Felder aufgebracht.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis

4.4 Gasleitung Holzhausen - Singhofen

Die Verlegung der Rohre ins Erdreich im Bereich der „Alten Straße“ wird in den nächsten 8 Tagen abgeschlossen sein. Die komplette Trasse wird zunächst mit einem überfahrbaren Schotterbett aufgefüllt und soll bis über den Winter Bestand haben. Gemäß der Absprache zwischen Gunnar Gramsch, Projektleiter Syna und Holger Güth, Ortsgemeinde Pohl wird der Weg im Frühjahr 2020 mit einer durchgängigen Teerdecke versehen. Der Eigenanteil der Ortsgemeinde ist noch zu verhandeln.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis

4.5 Schreiben der Kommunalaufsicht zur Haushaltsatzung und Haushaltsplan 2019

Die Kommunalaufsicht fordert in ihrem Haushaltschreiben vom 16.4.2019 Beratung und Beschluss über angemessene Gebührenanpassungen bei den Friedhofsgebühren und den Landpachtpreisen. Ein Protokollauszug wird bis zum 15.8.2019 erwartet.

Der Gemeinderat beschließt, diese Thematik in seiner Sitzung am 23. Sept. zu beraten. Die Zeitverzögerung wird mit Urlaubszeit und der Neubildung der Kommunalwahl und der Neubildung des Gemeinderates begründet.

4.6 Termin Jagdgenossenschaft

Für die 2019er Sitzung der Jagdgenossenschaft Pohl wird der 26.09.2019 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Pohl festgelegt.

Der Gemeinderat bittet die Verbandsgemeindeverwaltung, den Termin zu veröffentlichen und entsprechend einzuladen.

4.7 Halbjahresübersicht Limeskastell Pohl

Zwischen Januar und Juni 2019 wurden 4.952 Gäste gezählt. Das sind trotz eingeschränkter

Öffnungszeiten 515 mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum. Gegenüber 2017 (4.092) und 2016 (4.437) wurde das Ergebnis ebenfalls verbessert. Die Besucher gliedern sich so: Tagesgäste 33,4%, angemeldete Gruppen 33,4%, Kulturveranstaltungen 17,3% sowie Schülerinnen und Schüler mit 15,9%. Nach der internen Rechnung konnte das Jahr 2018 mit einem Plus von ca. 10.000 EUR brutto im operativen Geschäft abgeschlossen werden. Abschlussbuchungen der Verbandsgemeinde sind hier allerdings noch nicht berücksichtigt. Für das Jahr 2019 sehen die Halbjahreszahlen ebenfalls gut aus, entscheidend beeinflusst wird das Jahresergebnis durch die drei Großveranstaltungen LimesLive (September), lokal & lecker Genußmarkt (Oktober) und Weihnachtsmarkt (November). Die Personallage bleibt angespannt. Als Investition sollte die Erneuerung von Shop- und Kassenbereich (Winter 2019/20) ins Auge gefasst werden. Empfohlen wird die Ausschreibung zweier zeitlich begrenzter 450 EUR-Stellen zur Instandhaltung des Aussenbereiches (Anstrich Holzbauten, Grünanlagen; August bis Oktober)

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis

4.8 Potenzialstudie

Die Zusammenfassung der Potenzialstudie liegt vor und dient als Grundlage für weitere Gespräche in den Ministerien. Die Gemeinderatsmitglieder erhalten eine

Ausfertigung der Zusammenfassung mit der Bitte, diese bis zur Veröffentlichung der Studie vertraulich zu behandeln.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

4.9 Ausstellung

Die Generaldirektion Kulturelles Erbe hat mit der Eröffnung der Ausstellungserweiterung am 29. Juli ca. 28.000 EUR netto dauerhaft in das Limeskastell Pohl investiert. Neben der Fundpräsentation (Möbelbau, Tafeln, etc.) wurde auch die notwendige Renovierung der Beleuchtungsanlage übernommen. Am 24.7. findet ab 15 Uhr eine Schulung der Gästeführer (sowie weiterer interessierter Personen statt). Aus Effizienzgründen wurde beim Förderkreis Limeskastell Pohl e.V. die Übernahme der Kosten für die Installation einer identischen Beleuchtung im Kassen- und Bistrobereich beantragt (ca. 5.000 EUR). Diesem Antrag wurde entsprochen. Der Ortsgemeinde entstehen durch diese Maßnahmen, außer der Bewirtung bei der Ausstellungseröffnung, keine Kosten.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

4.10 Schadenfall bei ehrenamtlichen Arbeiten

Dem ehrenamtlichen Mitarbeiter des Limeskastells, Otto Holzhäuser, ist bei von der Gemeinde beauftragten und dringend notwendigen Arbeiten (Instandsetzung der stark beschädigten Zufahrt zum Kastell, Abtrag von Erdaushub) erheblicher Schaden an seinem Hänger entstanden. Die Ortsgemeinde hat die Erstattung des Schadens bei der Haftpflichtversicherung beantragt. Thomas Steffen beantragt vorsorglich, dass, im Falle der Ablehnung der Erstattung durch die Versicherung, der Schaden durch die Ortsgemeinde übernommen wird. Aus diesem Anlass wurde die Verbandsgemeinde weiterhin gebeten, zu überprüfen, wie generell mit Sachschäden (Personenschäden sind abgedeckt) verfahren wird, die bei ehrenamtlichen Tätigkeiten an eigenen Gerätschaften entstehen, wenn sie im Auftrag der Gemeinde handeln.

Der Gemeinderat stimmt der Übernahme des Schadens durch die Ortsgemeinde im Falle einer Ablehnung der Erstattung durch die Versicherung mit 7 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen zu.

TOP 5 Anfragen der Ratsmitglieder

5.1 Neues Ortshinweisschild

Das neu entworfene Hinweisschild der Ortsgemeinde wurde angeliefert. Manfred Meser wird das Schild an der Ecke Taunusstraße/ Römerstraße einsetzen. Hierzu findet ein Ortstermin zur weiteren Abstimmung mit Manfred Meser, Thomas Steffen und Holger Güth in der KW 31/19 statt.

5.1 Aufnahme von Rissen auf Gemeindestraßen

Die Ratsmitglieder Christoph Gerlach und Jan Perscheid erklären sich bereit, die Aufnahme von Straßenrissen und Beschädigungen an Bürgersteigen final abzuschließen. Als Grundlage hierzu dient eine Liste vom ehemaligen Ratsmitglied Arthur Debusmann.

5.3 Dach der Grillhütte

Ratsmitglied Susanne Gabel erkundigt sich über den Zustand des Grillhütten-dachs.

Holger Güth erläutert, dass die Sanierung des Daches vor zwei Jahren Zuge ei-nes

Aktionstages der freiwilligen Feuerwehr begonnen wurde, aber nicht abgeschlos-sen werden konnte. Es ist angedacht, die Arbeiten beim nächsten Aktionstag der Ortsgemeinde fortzuführen. Manfred Meser bittet hierbei die Wetterlage zu be-denken.

5.4 Hundekot auf Privatgrundstücken

In der Taunus- sowie in der Mittelstraße wurde in letzter Zeit verstärkt Hundekot auf Privatgrundstücken festgestellt. Es wird vermutet, dass nachts oftmals Hunde frei

herumlaufen. Sollte sich dieser Verdacht bestätigen, werden die entsprechenden Hundehalter angesprochen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 30.07.19

Holger Güth
Erster Beigeordneter

Thomas Steffen
Beigeordneter